



Verein MASS-VOLL! – Stellungnahme zu Ankündigungen Bundesrat - 26.05.2021

Sehr geehrte Damen und Herren

Eine weitere Woche der Enttäuschung in der seit über 14 Monaten anhaltenden Corona-Politik. Diese "Öffnungen" sind ein schlechter Witz! **Der Bundesrat hat kein Recht, die willkürlichen Einschränkungen aufrechtzuerhalten.**

Seit 13 Wochen erlebt die Schweiz eine Untersterblichkeit. Gemäss dem Bundesamt für Statistik entspricht dies dem natürlichen Verlauf einer Epidemie. Daraus folgt, dass die Zwangsmassnahmen schon längst hätten abgeschafft werden können und müssen. Der Bundesrat behauptet, dass der Öffnungsschritt richtig und «eine Mischung aus Vorsicht und kalkulierte Risiko» sei. Diese Strategie ist reines Kalkül! **Der Bundesrat beschliesst "Öffnungen" nur, um die Abstimmung über das verfassungsfeindliche Covid-19-Gesetz zu gewinnen.** Der Bundesrat plant die Normalisierungsphase für die Monate August oder September. Wofür? Damit anschliessend wieder Verschärfungen folgen? Von dem ist auszugehen, folgt man der sich herauskristallisierenden Logik dieser zerstörerischen Politik.

Offensichtlich ist der Bundesrat noch immer nicht gewillt, dem Wohl des Volkes zu dienen. Umso wichtiger ist unser Einsatz für unsere Grundrechte! **Die desaströsen Zwangsmassnahmen sind SOFORT und bedingungslos aufzuheben.**

Hintergrund MASS-VOLL!:

Der Verein MASS-VOLL! ist ein politisch und konfessionell neutraler Verein, welcher die Interessen der Jugend in der aktuellen Corona-Pandemie vertritt. Wir sind in Bezug auf unser Vorgehen friedlich und evidenzbasiert. Wir verfügen über deutlich mehr als 7'000 Unterstützerinnen und Unterstützer, überwiegend im Alter von 15-30 Jahren. Wir sind damit die grösste politisch engagierte Jugendorganisation der Schweiz.

Quelle:

<https://www.nau.ch/politik/bundeshaus/coronavirus-bundesrat-informiert-uber-lockerungen>

<https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/statistiken/gesundheit/gesundheitszustand/sterblichkeit-todesursachen.html>